



Albert Moeschinger

10.01.1897 – 25.09.1985

Geboren in Basel. Einer kaufmännischen Ausbildung folgten zwischen 1917 und 1923 Musikstudien in Bern, Leipzig und München (Klavier und theoretische Fächer).

Im Selbststudium setzte sich Moeschinger mit den verschiedenen Stilrichtungen auseinander,

wobei die Dodekaphonik sein Schaffen nach 1954 entscheidend beeinflusste.

Von 1927-1943 Tätigkeit als Klavier- und Theorielehrer (1937-1943 am Konservatorium Bern). Ab 1943 lebte Moeschinger als freischaffender Komponist, zuerst in Saas-Fee, von 1956 bis 1978 im Tessin und seit 1978 in Thun.

Sein Nachlass befindet sich in der Universitätsbibliothek Basel,

wo auch die Albert-Moeschinger-Stiftung ihren Sitz hat.

<http://www.albertmoeschinger.ch>

«Ich bediene mich seit vielen Jahren mit wenigen Ausnahmen der Zwölftontechnik und ihrer (subjektiven) Abwandlungen; dies auf klangimpressionistischer Grundlage, mit dem Versuch, die traditionell thematischen Musikformen durch athematische zu ersetzen.»

(Albert Moeschinger)

bei Tre Media Edition

DIVERTIMENTO DI NATALIZIO

per clavicembalo e due violini obbligati op. 84 (1958) 19'

TME 3102 Partitur €25,--, Partitur und Stimmen kplt. €35,--

UA Bern, 14.12.1958, Ulrich Lehmann, Violine, Ruth Müller-Fischer, Viola, Heinrich Gurtner, Cembalo

CONCERTO DA CAMERA

für Cembalo, Bläserquintett und Streicher nach dem Divertimento op. 84 (1966)

Cembalo - 1(Picc).1.1.1 - 1.0.0.0 - Str 17'

TME 3101 Studienpartitur €38,--, Aufführungsmaterial leihweise

UA Basel, 30.06.1969, Sinfonie-Orchester der BOG, Ltg. Hans Vogt, Solist Rudolf Scheidegger

Preise in Euro.

Änderungen und Irrtum vorbehalten.

TRE MEDIA Musikverlage Friederike Zimmermann | 0700 TREMEDIA

D-76133 Karlsruhe, Amalienstrasse 40, Tel +49(0)721/26023, Fax +49(0)721/26044

mail@tremediamusicedition.de | www.tremediamusicedition.de